

Kleine Anfrage

des Abgeordneten Walter Wirz (CDU)

und

Antwort

des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft, Jugend und Kultur

Technologiebeirat

Die **Kleine Anfrage 843** vom 29. Juni 2007 hat folgenden Wortlaut:

1986 wurde von der Landesregierung ein Technologiebeirat eingerichtet, der die Aufgabe hat, die Landesregierung zu neuen Technologien und zu sonstigen technologisch relevanten Fragen zu beraten.

Vor diesem Hintergrund frage ich die Landesregierung:

1. Wie ist die derzeitige Zusammensetzung des Technologiebeirates und wie sind seine Aufgaben definiert?
2. Zu welchen Terminen, mit welchen Tagesordnungspunkten und welchen gestellten Beratungsergebnissen hat der Technologiebeirat in der vergangenen und in dieser Legislaturperiode getagt?
3. Wann und mit welcher Tagesordnung wird der Technologiebeirat das nächste Mal zusammentreten?
4. In welchen politischen Feldern möchte sich die Landesregierung in der laufenden Legislaturperiode durch den Technologiebeirat beraten lassen und ist der Beirat dafür derzeit richtig zusammengesetzt?

Das **Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Jugend und Kultur** hat die Kleine Anfrage namens der Landesregierung mit Schreiben vom 20. Juli 2007 wie folgt beantwortet:

Zu Frage 1:

Der Technologiebeirat wurde 1986 durch Anordnung der Landesregierung errichtet (Staatsanzeiger Nr. 25 vom 7. Juli 1986, S. 669). Der Technologiebeirat hat die Aufgabe, die Landesregierung in technologielevanten Fragen zu beraten. Die Landesregierung und die Mitglieder der Landesregierung können dem Technologiebeirat Beratungsaufträge erteilen.

Der Technologiebeirat spricht als Ergebnis seiner Beratungen begründete Empfehlungen aus. Er organisiert seine Arbeit im Plenum und in zugeordneten Projektgruppen unter Einbeziehung von externem Sachverstand.

Der Technologiebeirat besteht nach seiner Satzung aus höchstens 30 Mitgliedern. Sie sollen insbesondere die Bereiche Wissenschaft, Wirtschaft und Gesellschaft im Technologiebeirat vertreten.

In der jetzigen Sitzungsperiode gehören dem Technologiebeirat 30 Mitglieder an, davon:

- zwölf aus der Wissenschaft,
- zehn aus der Wirtschaft,
- drei aus den kommunalen Spitzenverbänden,
- drei aus den Arbeitnehmerorganisationen,
- zwei aus den Kirchen.

Zu Frage 2:

In der 14. und in der 15. Legislaturperiode fanden die Sitzungen des Technologiebeirates (Plenumsitzungen) an folgenden Terminen statt:

b. w.

14. Legislaturperiode

2001	30. März 2001	30. November 2001
2002	12. April 2002	25. Oktober 2002
2003	4. April 2003	31. Oktober 2003
2004	2. April 2004	19. November 2004
2005	22. April 2005	11. November 2005
2006	24. März 2006	

15. Legislaturperiode

2006		10. November 2006
2007	22. März 2007	9. November 2007 (geplant)

Die Tagesordnungspunkte, die Beratungsergebnisse und die Empfehlungen fasst der Technologiebeirat in seinen Rechenschaftsberichten zusammen. Die Rechenschaftsberichte für die 5. (1999 bis 2001) und die 6. Sitzungsperiode (2002 bis 2004) des Technologiebeirates liegen vor. Sie wurden dem Ministerrat am 21. Februar 2003 und am 31. Januar 2006 zur Kenntnis gegeben.

In der 14. Legislaturperiode arbeitete der Technologiebeirat in den Arbeitsgruppen „Technologiestrategie“, „Biotechnologie“, „Informations- und Kommunikationstechnik“, „Gerontotechnik“ und „Bauinnovation“. Beispielhaft wurden Fragen wie die Umsetzung konkreter Maßnahmen in einzelnen Technologiebereichen diskutiert, als auch die Verbesserung von Rahmenbedingungen, beispielsweise zur Erhöhung der Anzahl der Studienanfängerinnen und der Studienanfänger in naturwissenschaftlich-technischen Studiengängen.

In der aktuellen 15. Legislaturperiode ist der Technologiebeirat in den Arbeitsgruppen „Energie“, „Informations- und Kommunikationstechnik“, „Technologietransfer“ und „Material“ beispielhaft mit Themen aus der Informations- und Kommunikationstechnik, den neuen Materialien und Verfahren und mit dem Thema Energie im Verkehr befasst. Darüber hinaus stehen Querschnittsthemen im Mittelpunkt der Arbeit.

Zu Frage 3:

Für den 9. November 2007 ist die nächste Plenumsitzung des Technologiebeirates geplant. Dies ist die letzte Plenumsitzung der aktuellen 7. Sitzungsperiode (2005 bis 2007). Der Vorsitzende des Technologiebeirates bestimmt die Tagesordnung. Die Einladung erfolgt dann durch die Geschäftsstelle des Technologiebeirates.

Voraussichtliche Themen sind die ausgearbeiteten Vorschläge der Projektgruppen. Sie werden zur Diskussion gestellt und der Beschluss über die in dieser Sitzungsperiode auszusprechenden Empfehlungen wird der wichtigste Tagesordnungspunkt sein.

Zu Frage 4:

Der Technologiebeirat hat in der laufenden 7. Sitzungsperiode die wesentlichen Themenfelder abgedeckt.

Die Landesregierung wird für die 8. Sitzungsperiode ab 2008 über mögliche Aufträge an den Technologiebeirat beraten und dabei auch über ggf. notwendige Veränderungen der Zusammensetzung des Technologiebeirates entscheiden.

Doris Ahnen
Staatsministerin